

Nr. 738 | JUNI

Bossard Mitteilungen

[Assembly Technology Expert](#) | Verborgenes Potenzial in Produkten erschliessen ...

[Smart Factory Logistics](#) | Transparente Kommunikation für mehr Produktivität ...

[Product Solutions](#) | Häufiges und sicheres Öffnen mit Vierteldrehverschlüssen von Southco ...



Liebe Kundinnen und Kunden

Die Sommerferien liegen bereits wieder vor und bewegte Monate hinter uns. Nachdem die Wirren und Nachwehen der Pandemie langsam abklingen, stehen neue Herausforderungen an. Die Erwartungen zur weiteren Entwicklung der Weltwirtschaft sind verhaltener als noch zu Jahresbeginn. Die Turbulenzen im Finanzsektor, hohe Inflationsraten sowie die anhaltenden Auswirkungen des Krieges in der Ukraine wirken belastend. Die primär durch höhere Energiekosten getriebene Inflation hat die Zinsen weiter ansteigen lassen, was die Aussichten auf eine rasche Erholung der Wirtschaft dämpft. Die Zentralbanken werden gefordert sein, die Preisstabilität wiederherzustellen und ein Abrutschen in eine Rezession zu verhindern. Trotz dieser belastenden Einflussfaktoren sehen wir in Bereichen wie zum Beispiel der Elektromobilität, dem Schienenfahrzeugbau, der Robotik und Elektronik oder der Medizintechnik kurz- bis mittelfristig gute Wachstumschancen, auf die wir uns fokussieren können. Das Eine tun und das andere nicht lassen: Wir sind zuversichtlich, mit Ihnen, geschätzte Kundinnen und Kunden, auch in rauen Gewässern alle Klippen zu umschiffen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Assembly Technology Expert, kurz ATE, ist unsere Bezeichnung für die Bossard Engineering Dienstleistungen. Dazu gehört der Expert Teardown Service: Wir demontieren, analysieren und optimieren zum Nutzen unserer Kundschaft. Wie gut das funktioniert, erfahren Sie in dieser Ausgabe.

Unsere ARIMS-Plattform entwickeln wir laufend weiter. Jetzt können Sie darüber Ihre Cloud-Systeme und Beschaffungsprozesse noch besser überwachen und steuern. Mehr Details ebenfalls in dieser Ausgabe.

Product Solutions von Bossard – dafür arbeiten wir mit den führenden Herstellern von Verbindungstechnik zusammen. Einige herausragende Lösungen stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe vor. Und wer weiss, vielleicht stellen Sie beim Lesen fest, dass sich etwas Ähnliches auch in Ihrem Unternehmen gewinnbringend einsetzen liesse.

«Smart Factory Assembly eignet sich meiner Einschätzung nach sehr gut für Produkte mit hoher Komplexität, dokumentierten Prüfungen und lückenloser Nachverfolgbarkeit, die in hoher Stückzahl produziert werden.» Solche Rückmeldungen zufriedener Kunden freuen uns sehr, die ganze Geschichte lesen Sie ab Seite 18.

Die Bossard Academy und unsere Schulungsangebote erfreuen sich nach der Pandemie wieder reger Nachfrage. Ein erster Block an Fachseminaren wurde im Mai durchgeführt. Eine weitere Chance, vom Fachwissen unserer Experten zu profitieren, hat unsere geschätzte Kundschaft im Herbst. Nutzen Sie diese Gelegenheit und melden Sie sich an, es lohnt sich bestimmt.

«Industrie 2025» ist eine nationale Initiative mit dem Ziel, die digitale Transformation auf dem Werkplatz Schweiz voranzutreiben. Bossard ist Partner und wir präsentierten unsere digitalen Smart Factory Services am Event in Brugg-Windisch.

Last but not least gratulieren wir als faire Sportsfreunde dem Genf-Servette HC zum verdienten Sieg der Schweizer Eishockey-Meisterschaft 2022/23. Wir freuen uns schon jetzt auf die Saison 2023/24 und spannende Duelle in der Bossard Arena gegen unsern EV Zug!

Danke für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen – ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und weiterhin viel Erfolg!

DANIEL PHILIPPE STIER
General Manager, Bossard Deutschland

bomi@bossard.com

INHALT

04 **Company News**

Attraktive Arbeitgeberin

06 **Assembly Technology Expert**

Expert Teardown: Verborgenes Potenzial in Produkten

10 **Smart Factory Logistics**

ARIMS: Transparente Kommunikation für mehr Produktivität

14 **Product Solutions**

DZUS® Vierteldrehverschlüsse von Southco

18 **Proven Productivity**

WILD Gruppe: Smart Factory Assembly ebnet den Weg für den Montagearbeitsplatz der Zukunft

20 **Global – lokal**

Bossard Deutschland erweitert Elektrotechnik-Produktsortiment



Online

Sie finden die PDF-Ausgabe der Bossard
Mitteilungen online unter:
www.bossard.com

EMPOWERED PEOPLE

Attraktive Arbeitgeberin



Dr. Daniel Bossard hat einmal auf die Frage, was man denn in der Bossard Gruppe unter Nachhaltigkeit verstehe, geantwortet: «Wir verfolgen keine Nachhaltigkeitsstrategie, sondern eine nachhaltige Strategie.» Eine richtungsweisende Aussage, denn damit reicht die Firmenphilosophie weit über die Themen Umwelt und Energie hinaus. Vielmehr geht es uns um die tägliche Arbeit, die Produkte und Lösungen, vorneweg die Kunden und nicht zuletzt um die Mitarbeitenden.

Together We Create: Bossard als Arbeitgeber

Die Weiterentwicklung der Mitarbeitenden steht bei Bossard im Fokus, ihre Förderung wird als Prinzip täglich aufs Neue vorangetrieben. Denn es ist der Mensch, der den Mehrwert in der und für die Organisation bietet. Es sind die Menschen, die Veränderung gestalten, beides entwickelt sich gemeinsam.



Die Attraktivität der Bossard Gruppe als Arbeitgeberin ist zentraler Unternehmensanspruch und tägliche Leitlinie über alle Ebenen hinweg, zugleich überzeugendes Argument im Wettbewerb um Talente. «Für mich ist es auch ein Versprechen an das gesamte Bossard Team, dass unsere Zufriedenheit und unser Wohlbefinden den Verantwortlichen wirklich wichtig ist», so Chantal Hummel. Die Projektmanagerin MM-Welding® ist eine von weltweit 2.819 Mitarbeitenden – neben dem spannenden Aufgabenbereich sind es der internationale Teamspirit und das breite interne Netzwerk, die sie als «vielfältig bereichernd» empfindet.

Unter anderem ist es die Mischung der Mitarbeitenden, die Bossard auszeichnet und nachhaltig leistungs- und innovationsstark macht. Hier kommen Erfahrung (709 Mitarbeitende sind älter als 50 Jahre) und Jugend (465 jünger als 30 Jahre) zusammen, wird grosser Wert auf den Nachwuchs (114 Auszubildende, Trainees und Praktikant:innen) gelegt und ist der Anteil der Frauen (985) in einem Unternehmen mit technischer Expertise stetig wachsend.



«Für mich ist es auch ein Versprechen an das gesamte Bossard Team, dass unsere Zufriedenheit und unser Wohlbefinden den Verantwortlichen wirklich wichtig sind.»

Chantal Hummel, Projektmanagerin MM-Welding®

Das Selbstverständnis von Bossard: Erst der Mensch macht das Unternehmen erfolgreich – jetzt und in der Zukunft. Kultur und Strategie müssen zusammenpassen, damit die Entwicklung der Organisation und der Menschen auf der ganzen Reise im Einklang stehen: Von der Gewinnung neuer Kolleg:innen über die Entwicklung der Stärken und Fähigkeiten von Mitarbeitenden und des Förderns von Talenten entlang der Unternehmensstrategie bis hin zur Gestaltung des Arbeitsumfeldes.

Komplexe und dynamische Arbeitswelt

Bossard und ihre Mitarbeitenden müssen sich auf noch nie dagewesene Herausforderungen einstellen, die durch die zunehmende Globalisierung, Digitalisierung und Vernetzung entstehen. Daher ist es von entscheidender Bedeutung, die richtigen Talente mit einer wachstumsorientierten Denkweise zu gewinnen, um die Gruppe besser voranzubringen.

Teilziel der Strategie 200 von Bossard ist es, das volle Potenzial aller Mitarbeitenden weltweit freizusetzen und so zu einem inspirierenden Unternehmen zu werden, für das gern gearbeitet wird.

Mit dem übergeordneten Ziel, passionierte und fokussierte Talente für die Gruppe zu gewinnen und die bestehenden Mitarbeitenden zu motivieren, als Ambassadors zu wirken, hat Bossard 2022 seine Employer-Branding-Vision wie folgt formuliert:

- Bossard zur bevorzugten Arbeitgeberin machen
- Die Markenbekanntheit von Bossard stärken
- Die fünf «Guiding Principles» fördern
- Bossard als nachhaltige, integrative, innovative und sichere Arbeitgeberin positionieren
- Die Identifikation der bestehenden Mitarbeitenden mit Bossard verstärken

Dabei sind die fünf «Guiding Principles» viel mehr als schöne Begrifflichkeiten: We collaborate. We experiment. We empower. We talk real. We deliver value. – Zusammengefasst in einem gemeinsamen «Together We Create» sichert Bossard dadurch die bestmögliche Zusammenarbeit über Regionen, Hierarchien und Funktionen hinweg.

Unternehmenskultur

Eine der grössten Stärken von Bossard ist die Unternehmenskultur, die in lokalen und regionalen Umfragen zur Zufriedenheit der Mitarbeitenden und in Wettbewerben um Auszeichnungen wie zum Beispiel den Swiss Arbeitgeber Award mehrmals bestätigt worden ist.

Mit der Überarbeitung der Geschäftsstrategie der Gruppe im Jahr 2021 wurde die Rolle der Mitarbeitenden gestärkt. Bossard bezieht ihre Mitarbeitenden noch stärker in die Geschäftsentwicklung ein, indem sie ihre Ideen und Anliegen im Rahmen verschiedener Initiativen und Projekte nicht nur anhört, sondern häufig auch umsetzt.

SCAN ME





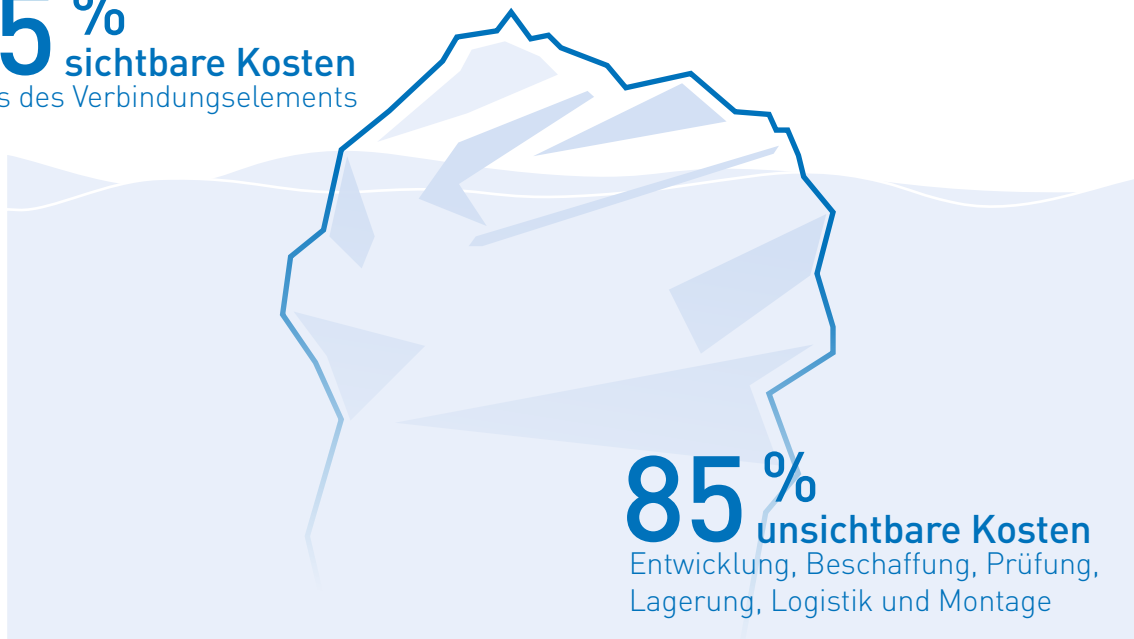
ENGINEERING

Assembly Technology Expert

EXPERT TEARDOWN

Verborgenes Potenzial in Ihren Produkten erschliessen

15% sichtbare Kosten
Preis des Verbindungselements



Demontieren, analysieren, optimieren: Wir nehmen Ihr Produkt mit unserem Service «Expert Teardown» genau unter die Lupe und zeigen Verbesserungs- und Einsparpotenziale auf. Die zentrale Frage: Wurden die richtigen Verbindungselemente ausgewählt?

«Die passende Verbindungslösung entscheidet über den Preis, die Wettbewerbsfähigkeit und die Qualität eines Produkts am Markt», ist Jürgen Eixler, Head of Engineering Schweiz, überzeugt. «Mit einem Expert Teardown decken wir unterschätztes Potenzial auf, indem wir die Verbindungselemente in einem Produkt unter die Lupe nehmen. C-Teile tragen häufig nur zu ein bis zwei Prozent der Produktkosten bei, sind aber aufgrund ihres hohen Anteils am Produktionsprozess meist der Haupttreiber der Montagekosten», erläutert Jürgen Eixler weiter.

Einsparpotenzial: über 490 Arbeitsstunden
Welches Potenzial in einem Produkt schlummert, zeigt das Beispiel einer Herstellerin von Beatmungsgeräten für Intensivpatientinnen und -patienten. Die Kundin wollte herausfinden, ob sie ihr Produkt punkto Qualität, Sicherheit und Effizienz noch verbessern konnte. Und wie sie das konnte: Bossard identifizierte über 20 Verbesserungsmöglichkeiten, eine jährliche Zeitersparnis von mehr als 490 Arbeitsstunden und ein Kostensparpotenzial von CHF 32'000 – gegenüber einem Investment von CHF 3'200 für den Expert Teardown.

«Die passende Verbindungslösung entscheidet über den Preis, die Wettbewerbsfähigkeit und die Qualität eines Produkts am Markt.»

Jürgen Eixler, Head of Engineering Schweiz

Wie geht Bossard konkret vor?

Bei jedem Expert Teardown stehen drei Fragen im Zentrum:

1. Kommen die richtigen Verbindungselemente zum Einsatz?

Nur korrekt gewählte und eingesetzte Verbindungselemente gewährleisten die Produktsicherheit. Konkret werden dabei Anforderungen wie mechanische Festigkeiten, Belastungsarten, Korrosion, Wartungsfreundlichkeit, Recyclingfähigkeit und Multifunktionalität berücksichtigt.

2. Kann die Zahl der Teile reduziert werden?

Zumeist ja. Weniger Teile bedeuten tiefere Lagerkosten, weniger Aufwand im Einkauf etc.

3. Kann die Montage beschleunigt werden?

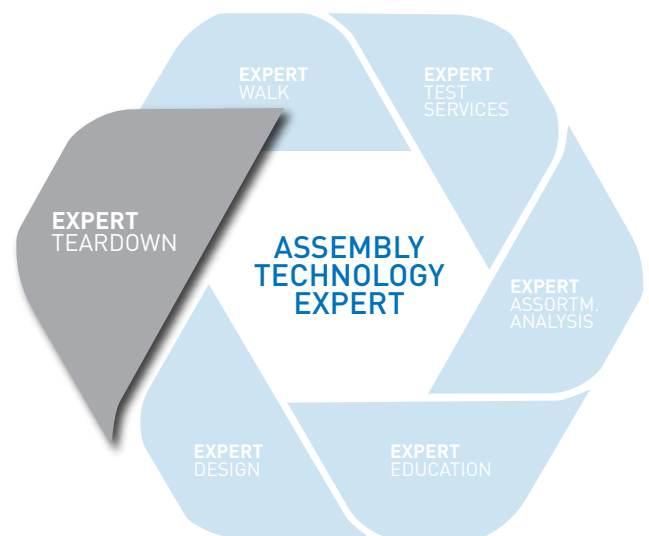
Auch hier ein klares Ja. Der Einsatz von weniger Teilen reduziert die Montagezeit. Dabei prüfen wir eine effiziente Montage immer unter Berücksichtigung der technischen Machbarkeit.

Zu Beginn erfolgt eine systematische Demontage: «Wir führen den Teardown in einem der Prüflabore von Bossard oder direkt vor Ort durch. Je nach Anforderung der Kundin erfolgt die Demontage in unserem akkreditierten Schweizer Prüflabor», berichtet Jürgen Eixler. Die präzise Analyse der verwendeten Verbindungselemente und der möglichen Montageverfahren liefert erste Lösungs- und Verbesserungsvorschläge. Die Ergebnisse werden anschliessend hinsichtlich der Total Cost of Ownership (TCO) auf ihre Wirtschaftlichkeit geprüft und präsentiert. «Gemeinsam mit der Kundin erfolgt dann eine Planung und Umsetzung aller oder ausgewählter Verbesserungsvorschläge», so Jürgen Eixler.

Wann lohnt sich ein Expert Teardown?

Die Gründe für eine systematische Demontage und Analyse Ihres Produkts durch Bossard können sehr vielfältig sein:

- Produktivität steigern
- Montageprozesse vereinfachen
- Fehlerquellen ausschliessen
- Herstellkosten reduzieren
- Produktgewicht optimieren
- Ausschussquote verringern
- Ausfälle des Produkts und Folgekosten verhindern



«Wir haben immer Ihre konkreten Anliegen und Anforderungen im Visier, wenn wir Ihr Produkt zerlegen und Verbesserungspotenziale aufzeigen.»

Jürgen Eixler, Head of Engineering Schweiz

Unsere Angebote und Servicepakete für die effiziente Optimierung Ihrer Produkte

		BASIC	ADVANCED	SUPERIOR
ANALYSE	Produktanalyse Eine systematische Demontage Ihres Produkts in seine Einzelteile und Verbindungselemente	✓	✓	✓
	Wertanalyse Einschätzung der Kosteneinsparung auf Grundlage des TCO-Grundsatzes	✓	✓	✓
ÜBERPRÜFUNG	Technische Überprüfung Überprüfung des Prozesses, der Schätzungen und der erwarteten Ergebnisse		✓	✓
	Bewährte Verfahren Überprüfung empfohlener Lösungen vor Ort oder in unserem Labor		✓	✓
	Präsentation eines Vorschlags Die Ergebnisse unserer Untersuchung liegen in einem technischen Bericht vor, der Verbesserungsvorschlag wird präsentiert. Ausserdem werden physische Proben bereitgestellt.		✓	✓
UMSETZUNG	Umsetzungsplan Detaillierte Konstruktionsbeschreibung und Dokumentation der neuen Montagelösung			✓
	Support während der Produktionsumsetzung Montage- und Verwendungsanleitung sowie Unterstützung des Forschungs- und Entwicklungsteams während der Umsetzungsphase des Vorschlags			✓
	Umsetzungsbewertung Schulung vor Ort oder in unserem Labor			✓

Welches Potenzial schlummert in Ihren Produkten?

Sie planen eine neue Produktserie oder möchten Ihr bestehendes Produkt optimieren? Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite und beraten Sie schnell und kompetent. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

SCAN ME





Smart Factory Logistics

ARIMS

Transparente Kommunikation für mehr Produktivität und geringere Kosten

Die ARIMS-Plattform ist um zwei spannende und hilfreiche Funktionen reicher geworden, die unseren Kunden bei der Optimierung ihrer Smart Factory helfen werden. Mit ihnen lassen sich Cloud Systeme und Beschaffungsprozesse noch besser überwachen und steuern. Dadurch helfen sie dabei, die Produktivität zu steigern und die Kosten zu senken.

Cloud Health Dashboard – wie geht es Ihren Cloud-Systemen?

Wie gut sind Ihre Systeme verbunden und wie ist ihr Gesundheitszustand? Bei Bossard beantworten wir diese Fragen jetzt mit dem bekannten Smiley- und Farbsystem. Offenheit und Transparenz sind entscheidend, um zu erkennen, ob etwas nicht gut läuft und eingegriffen werden muss – damit Sie schnell wieder bestmögliche Ergebnisse mit unseren Cloud-Systemen erzielen.

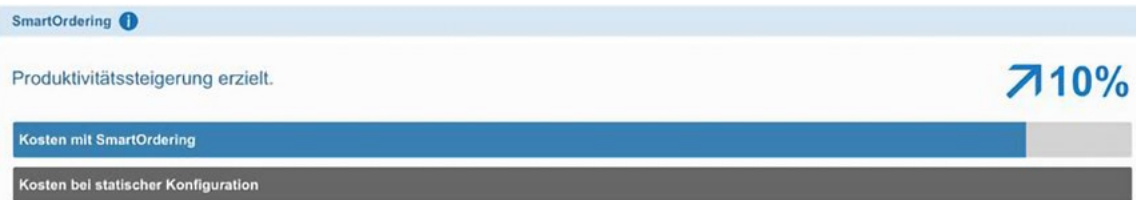


Mit dem neuen Health Dashboard behalten unsere Kunden den Gesundheitszustand ihrer Cloud-Systeme SmartBin und SmartLabel immer im Blick.

Das Dashboard steht für jede Site unserer Cloud-Systeme zur Verfügung und wird automatisch auf ARIMS angezeigt.

Neue Einsparmöglichkeiten durch Smart Ordering

Mit der Einführung von Smart Ordering hat Bossard das ARIMS-System abermals erweitert. Smart Ordering basiert auf einem Algorithmus, der die Beschaffungsparameter für Artikel in SmartBins autonom berechnet und optimiert. Ergebnisse sind eine erhöhte Verfügbarkeit von C-Teilen, eine Reduktion von Expresslieferungen um bis zu 70 Prozent und signifikante Kosteneinsparungen.



SmartBins bilden die Basis für einen reibungslosen Beschaffungsprozess. Sie messen kontinuierlich den aktuellen Lagerbestand jedes Bauteils mittels Gewichtssensoren. Sobald der Lagerbestand eines Bauteils unter einen definierten Bestellpunkt fällt, wird über ARIMS automatisch eine Bestellung für den Kunden ausgelöst. Eine vordefinierte Bestellmenge wird nach wenigen Tagen geliefert.

Smart Ordering berücksichtigt die Kosten für Lagerhaltung, Bestellung, Auffüllung, Expressbestellung und das Risiko eines Lagerausfalls. Anhand logistischer Parameter werden der optimale Bestellzeitpunkt und die optimale Bestellmenge berechnet.

Die Vorteile von Smart Ordering liegen auf der Hand: Steigerung der Produktivität und Kostensenkungen.

Konventionelle Systeme müssen bei stark schwankender Nachfrage manuell angepasst werden, um Artikel hinzuzufügen oder zu entfernen. Smart Ordering automatisiert den Prozess, reduziert den Arbeitsaufwand der Mitarbeiter und führt zu Zeitersparnissen durch die Analyse vergangener Verbräuche.

Damit Sie sehen, wie gross das Potenzial zur Steigerung Ihrer Produktivität durch die Verwendung von Smart Ordering ist, gibt es unser Tachometer.

Darauf erkennen Sie mit einem Blick, um wieviel Prozent sich die Produktivität durch Automatisierung Ihres Beschaffungsprozesses steigern lässt.

Smart Ordering unterstützt die Prozessoptimierung und hilft dabei, Ihr Unternehmen noch effizienter zu machen.

Schöpfen Sie das volle Potenzial zur Produktivitätssteigerung aus, indem Sie SmartOrdering aktivieren.



Health Dashboard und Smart Ordering – zwei neue Features für mehr Effizienz und höhere Produktivität

SCAN ME



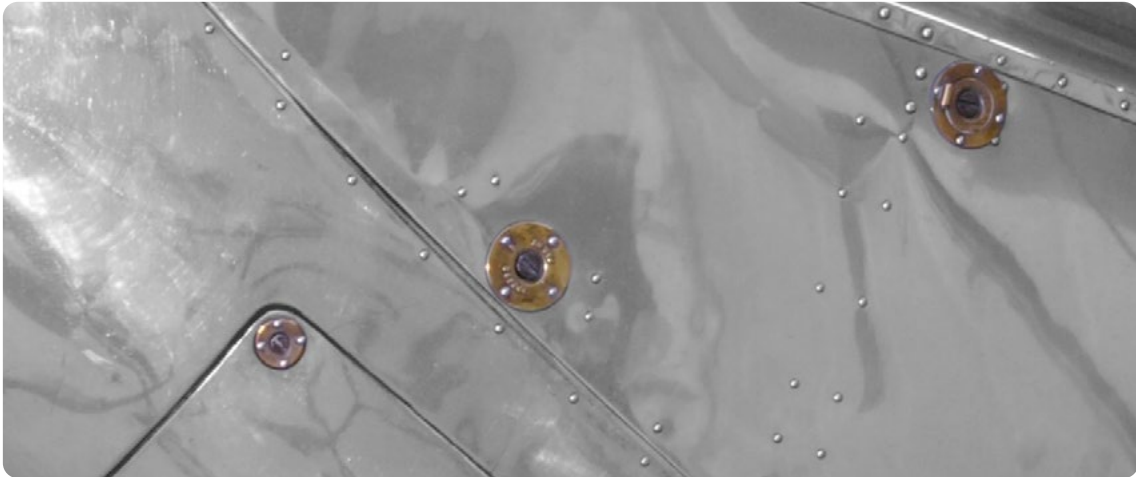


PRODUCTS

Product Solutions

DZUS® VIERTELDREHVERSCHLÜSSE

Sichere und schnelle Verschlüsse für häufiges Öffnen und Schliessen



Im Jahre 1930 entwickelte ein junger amerikanischer Ingenieur namens William Dzus eine Befestigungslösung für Hüllenteile von Flugzeugen. Die Anforderungen waren hoch, denn die Hüllenteile sollten schnell und einfach montiert und wieder entfernt werden können und gleichzeitig höchste Sicherheit bieten, um ein ungewolltes Lösen der Verbindungen zu vermeiden.

Wie viele geniale Ideen überdauerte auch der von William Dzus erfundene Vierteldrehverschluss die Zeiten und es gibt ihn bis heute. Allerdings wurde er beständig weiterentwickelt und ist mittlerweile in zahlreichen Ausführungen für viele Anwendungen verfügbar.

Das Funktionsprinzip

Ein typisches Vierteldreh-Schnellverschlussystem besteht aus Verschlusszapfen, Sicherungsring und Gegenstück. Der Verschlusszapfen verfügt über eine Nut, während das Gegenstück einen passenden Drahhaken aufweist. Der Zapfen wird durch die zu verbindenden Platten und den Sicherungsring gesteckt, wobei die Spitze des Zapfens den Drahhaken des Gegenstücks erfasst. Durch eine Drehung um 90 Grad wird der Zapfen unter Spannung bis zu einem Einrastpunkt auf die Spiralnut gedreht. Die sichere und stabile Verbindung ist hergestellt. Das Öffnen erfolgt in umgekehrter Richtung: Eine Vierteldrehung nach links, Zapfen herausziehen und die Verbindung ist gelöst.

Ausführungen

Bei der Auswahl des geeigneten Vierteldreh-Schnellverschlusses müssen verschiedene Designfaktoren berücksichtigt werden, zum Beispiel die Materialstärke, die erwartete Lebensdauer und Zugkraft, die Anwendungsumgebung oder die Zugänglichkeit zur Platte. Deshalb gibt es ein breites Angebot unterschiedlicher Materialien, Verschlussarten und Antriebe mit und ohne Werkzeug für den Verschlusszapfen und das Gegenstück.



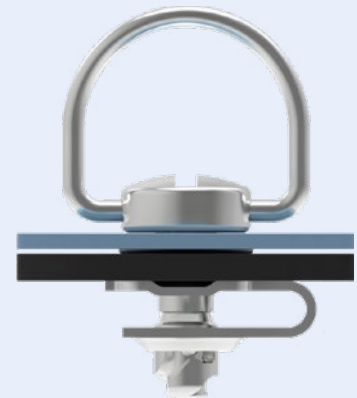
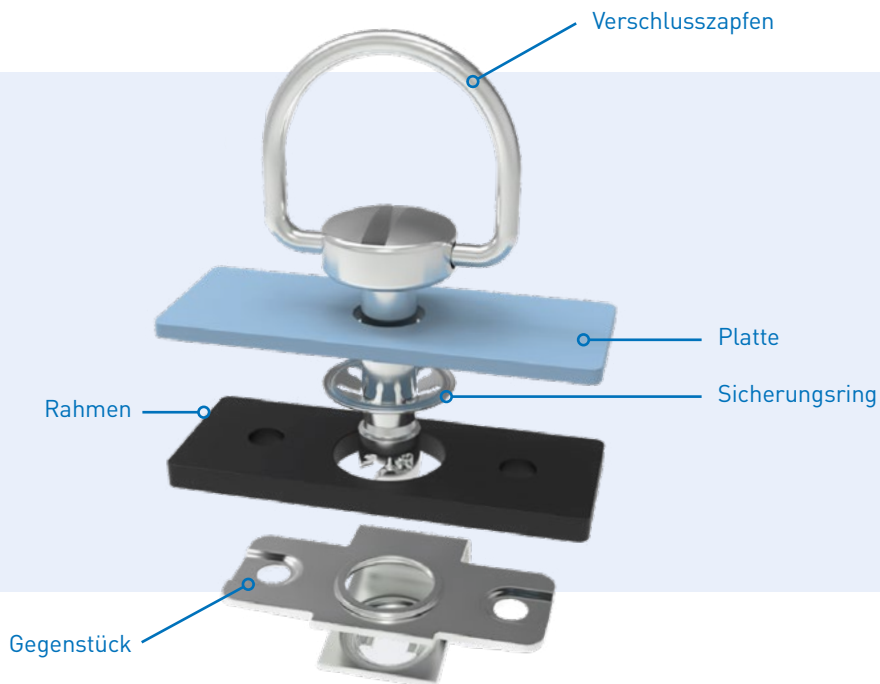
Southco® D8
BN 24602 – Stahl verchromt
BN 24603 – Stahl verzinkt schwarz

Typische Anwendungsbereiche

Vierteldreh-Schnellverschlüsse werden in vielen sicherheits- und wartungsintensiven Produkten eingesetzt, insbesondere in der Industrie, der Automobilindustrie und der Luftfahrt. Also überall dort, wo Teile schnell und häufig verbunden und getrennt werden müssen und sich bei Vibrationen nicht ungewollt lösen dürfen, zum Beispiel Gehäuse, Türverriegelungen, Werkzeugkästen, Montage- und Demontageausrüstungen oder Maschinenabdeckungen.

Die Vorteile im Überblick

- Einfach und schnell zu installieren und zu verwenden
- Keine Werkzeuge nötig (je nach Ausführung)
- Keine speziellen Kenntnisse für die Anwendung erforderlich
- Sehr robust und langlebig
- Für hohe Belastungen geeignet
- Sehr sicher, da kein ungewolltes Lösen
- Grosse Auswahl an Werkstoffen und Oberflächen, Antrieben und Durchmessern



Sprechen Sie mit Ihrem Ansprechpartner bei Bossard, um den für Ihre Anwendung passenden Vierteldreh-Schnellverschluss zu finden! www.bossard.com

VIDEO



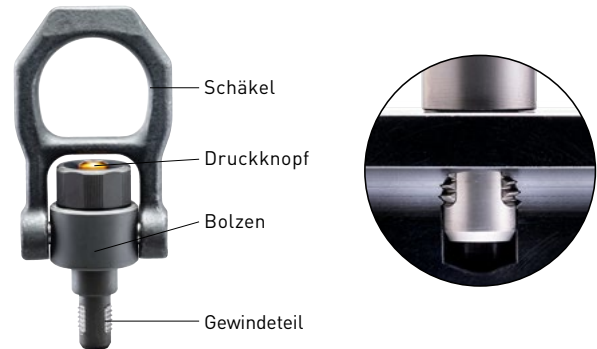
E-SHOP



GEWINDETRAGBOLZEN VON HALDER

Sicheres, prozessoptimales Anheben von Lasten

Kugeltragbolzen und Gewindetragebolzen sind einfach einsetzbare, robuste Tragelemente, mit denen auch schwere Lasten sicher angehoben werden können. Der bekannte Kugeltragbolzen hat sich vielfach im industriellen Einsatz bewährt. Der wiederverwendbare Gewindetragebolzen hingegen ist eine Neuheit: Mit ihm wird zur Befestigung im Werkstück nur noch ein passendes metrisches Gewinde benötigt.



Gewindetragebolzen mit drehbarem Schäkel

Funktionsweise des Gewindetragebolzens

- 1) Der bewegliche Schäkel am Tragebolzen wird zurückgeklappt.
- 2) Per Knopfdruck zieht sich das Traggewinde zurück und kann in das Muttergewinde eingeführt werden.
- 3) Durch Lösen des Knopfes verankert sich das Traggewinde im Muttergewinde.
- 4) Der Gewindetragebolzen wird von Hand bis zum Anschlag eingeschraubt.
- 5) Die Last kann angehoben werden – dank des beweglichen Schäfels auch aus verschiedenen Winkeln. Neben der Variante mit beweglichem Schäkel ist das Produkt auch mit drehbarem Schäkel verfügbar.

Safety first

- Die Produkt- und Verwendungssicherheit wurde vom TÜV Süd mit CE-Kennzeichnung dokumentiert.
- Jedem einzelnen Gewindetragebolzen ist eine Betriebsanleitung mit EG-Konformitätserklärung beigelegt.
- Ein Sicherungssteg verhindert ein unbeabsichtigtes Lösen.
- Es gibt zwei korrosionsgeschützte Ausführungen.
- Mit beweglichem oder mit zusätzlich drehbarem Schäkel verfügbar.

Vorteile

- Maximale Traglast 840 kg bei M16
- Es wird nur ein passendes Gewinde benötigt
- Einfache Montage per Knopfdruck, ohne Einschrauben
- 85 % Zeiteinsparung bei der Montage und Demontage im Vergleich zu Ringschrauben
- Problemlose Wiederverwendbarkeit
- Sicheres Anheben aus verschiedenen Positionen/Winkeln
- Sicherheit zertifiziert durch TÜV Süd (CE-Kennzeichnung)

Verfügbare Ausführungen

	BN	Grösse	Material
	13400	M10–M16	Vergütungsstahl, vergütet, manganphosphatiert
	13401	M10–M16	Rostfreier Stahl 1.4542, ausscheidungsgehärtet
	13402	M10–M24	Vergütungsstahl, vergütet, manganphosphatiert
	13403	M10–M24	Rostfreier Stahl 1.4542, ausscheidungsgehärtet

Anwendungsbeispiel in unserem Video:

Bossard E-Shop



Smart Factory Assembly ebnet den Weg für den Montageplatz der Zukunft

WILD ist Technologiepartner für die Fertigung und Entwicklung von opto-mechanischen Komponenten und kompletten Hightech-Geräten in den Branchen Medizintechnik, Optische Technologien und Industrietechnik. Die Liste an faszinierenden Produkten ist lang: Ob neuartige Laboranalysegeräte, Operations-Equipment, innovative Beleuchtungssysteme, Prothetik, Therapiegeräte oder Lasertechnologien – WILD ist dort gefragt, wo es auf Präzision und Zuverlässigkeit ankommt und Innovation stattfindet. Gefertigt und entwickelt wird ausschließlich im Kundenauftrag.

Geschäftsführer DI Dr. Christian Rabitsch erläutert, welches Optimierungspotenzial sich durch die Einführung von Smart Factory Assembly eröffnet.

Die beeindruckende Bandbreite eingesetzter Technologien – mit umfassendem Know-how aus technischer Optik, Elektronik, Applikationssoftware, Kunststofftechnik, Mechatronik und Feinmechanik – macht WILD zu einem führenden Partner von Grosskonzernen, mittelständischen Unternehmen und Start-ups in der Produktentwicklung, Industrialisierung und Serienfertigung. An vier Standorten in Kärnten, Wien und Trnava (Slowakei) beschäftigt die WILD Gruppe über 500 Mitarbeiter:innen.

Heute von Zukunftstechnologie profitieren

Die digitale und vernetzte Montagelösung Smart Factory Assembly wird bei WILD seit eineinhalb Jahren in der medizintechnischen Fertigung eingesetzt.

Aber wie kommt die Smart Factory Assembly nun bei WILD zum Einsatz? Gerade in der Medizintechnik, die höchsten Sicherheitsstandards und Nachweisverpflichtungen unterliegt, sind die Anforderungen an die Nachverfolgbarkeit und Dokumentation besonders hoch.

Konkret geht es um die Produktion eines Schwenkarms für ein Operationsmikroskop. Da dieses Gerät im Operationssaal direkt über dem Patienten befestigt ist, gibt es rigorose Sicherheitsbestimmungen. Mit Hilfe von Smart Factory Assembly ist jederzeit nachweisbar, dass alle Verschraubungen mit dem erforderlichen Drehmoment angebracht wurden. Das Endprodukt überzeugt insgesamt durch maximale Qualität in Ausführung und Verarbeitung.

Für Herrn Rabitsch steht im Vordergrund, dass vordefinierte Montageprozesse exakt eingehalten werden. Die Anforderungen an die technische Dokumentation und Nachverfolgbarkeit aller Produktionsschritte bis hin zur Zuordnung von Mitarbeitenden zu spezifischen Aufgaben sind in der Medizintechnik besonders hoch. Die entsprechenden Nachweise füllten bislang Aktenordner um Aktenordner. Mit Smart Factory Assembly findet die Qualitätskontrolle in digitaler Form automatisch bei jedem Arbeitsschritt statt, sodass auf die Dokumentation in Papierform verzichtet werden kann.

«Smart Factory Assembly eignet sich sehr gut für Produkte mit hoher Komplexität, dokumentierten Prüfungen und lückenloser Nachverfolgbarkeit.»

DI Dr. Christian Rabitsch, WILD Geschäftsführer



«Wenn es ein Problem oder einen Änderungswunsch gegeben hat, wurde das partnerschaftlich und prompt gelöst.»

DI Dr. Rabitsch über die Geschäftsbeziehung zu KVT-Fastening Österreich

«Unsere Produkte basieren auf high complexity und low volume. Wir haben nach einer Lösung gesucht, die Prozesssicherheit bei kleiner Stückzahl in Kombination mit vernünftiger Wirtschaftlichkeit gewährleistet und sind dabei bei KVT-Fastening gelandet», so Rabitsch.

Smart Factory Assembly ist ausbau- und individuell anpassungsfähig

Für das schnell wachsende Kärntner Technologieunternehmen wurden Revisionsanpassungen vorgenommen und Freigabeprozesse individuell angepasst. WILD ist verpflichtet, auch die kleinste Änderung eines Arbeitsablaufs zu dokumentieren. Smart Factory Assembly trackt jede Änderung automatisch mit.

Die Vision des Völkermarkter Hightech-Spezialisten ist es, auf lange Sicht die Werkerführung mit der Schulungsplattform zu koppeln, und somit «in Echtzeit» sicherzustellen, dass alle Mitarbeitenden über die für spezifische Arbeitsschritte notwendigen Qualifikationen verfügen. So werde gemeinsam und Schritt für Schritt der Montagearbeitsplatz der Zukunft entwickelt.



Über den bisherigen Verlauf der Geschäftsbeziehung zu KVT-Fastening zeigt sich Rabitsch erfreut.

KVT-Fastening arbeitet kontinuierlich an der Optimierung der Smart Factory Assembly. Dabei sind die Kunden die grössten Innovationstreiber. Durch ihr Feedback kann Smart Factory Assembly so weiterentwickelt werden, dass es das höchstmögliche Optimierungspotenzial bietet und Kunden rund um den Globus auf hart umkämpften Märkten wettbewerbsfähig bleiben.

Kontaktieren Sie uns – wir entwickeln mit Hilfe von Smart Factory Assembly für Ihre Fertigung 4.0 eine massgeschneiderte Lösung! www.bossard.com



SCAN ME



GLOBAL – LOKAL: BOSSARD DEUTSCHLAND

Powerelemente für die anspruchsvolle Leiterplattentechnologie .



Die Automobilindustrie verwendet sie in Elektrofahrzeugen, um diese mit Strom zu versorgen, genauso wie Hersteller von E-Ladesäulen. In der Wind- und Solartechnik sorgen sie für die Verteilung von hohen Strömen. In der Industrie- und Messtechnik findet man sie in unterschiedlichsten Maschinen und Geräten. Die Rede ist von Powerelementen – die Rede ist von Bossard Deutschland, wo man seinen Bereich „Elektrotechnik“ weiter ausbaut und nun auch Produkte und Experten Know-how zur innovativen Leiterplattentechnologie anbietet.

Auf der eigens dafür gestalteten Website mit verlinktem E-Shop befinden sich aktuell Powerelemente sowie Steckverbinder und Sockel von Premium-Partner MTCO – allesamt punkten sie mit Robustheit, Langlebigkeit und Wirtschaftlichkeit.

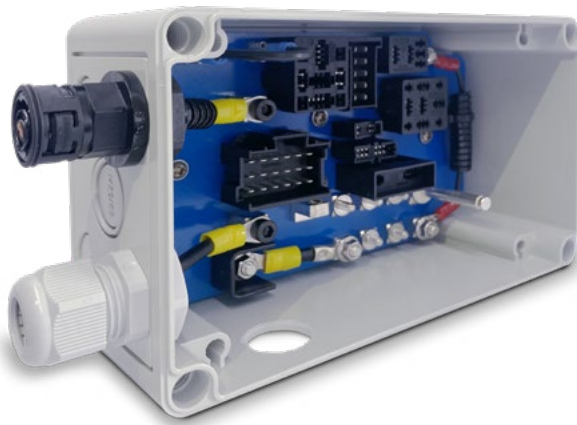
Damit aber noch nicht genug. Die der Powerelemente zeichnen sich durch ihre hohe Belastbarkeit als zuverlässige Anschluss- und Befestigungselemente aus, die mit denkbar geringen Stromverlusten eine zukunftsweisende Lösung für die Versorgung von Leiterplatten mit großen elektrischen Leistungen und Strömen bis 1.000 Ampere darstellen.

Dabei ermöglichen sie eine Wire-to-Board-Verbindung zwischen einem Draht und einer Leiterplatte sowie die Verbindung zwischen Schaltkreisen. Und Powerelemente verbinden auch Bauelemente wie verschraubte Sicherungen, Relais und Stromschienen.

Powerelemente für Anwendungen in der E-Mobilität

Ein wenig Hintergrundwissen: Auf Leiterplatten, englisch „Printed Circuit Boards“ (PCB), ohne die kaum ein elektronisches Gerät auskommt, werden die Bauteile bzw. elektronischen Komponenten befestigt (aufgesteckt, aufgelötet oder verklebt), verschaltet und mit Strom versorgt.

Und überall dort, wo hohe Ströme übertragen werden, kommen Powerelemente in massiver Einspresstechnik zum Einsatz. Unter anderem die Hersteller von Elektrofahrzeugen und E-Ladesäulen, aber auch Unternehmen aus der Wind- und Solartechnik wissen die (robusten) Vorteile und die damit verbundenen Möglichkeiten zu schätzen und zu nutzen.



Die Forderung nach Bleifreiheit!

Als Legierung der Powerelemente werden bleifreie BlueBrass® Messing-Legierungen verwendet. Sie erfüllen nicht nur die Standards der Elektro-, Automobil- und Consumer-Industrie hinsichtlich Zerspanbarkeit und Wirtschaftlichkeit, sondern auch die zunehmende Forderung nach Bleifreiheit.

Die Legierungen der BlueBrass® Familie sind individuell an die Produkt- und Prozessanforderungen der Kunden angepasst. Sie sind als Band- und Drahtabzug sowie im Stangenformat erhältlich, ihre gute elektrische Leitfähigkeit ermöglicht einen optimalen Einsatz bei stromführenden Bauteilen. Weitere Argumente: Die Legierungselemente von BlueBrass® sind umweltverträglich, nicht toxisch, gut mischbar mit existierenden Recyclingkreisläufen und erfüllen bereits heute die gesetzlichen Anforderungen an bleifreie Legierungen, ohne die Ausnahmeregelungen auszunutzen.



Ihr Ansprechpartner bei Bossard Deutschland

Jan Oelmaier, Produkt- und Projektmanager Elektrotechnik/Powerelemente. Er bietet seinen Kunden auch die Möglichkeit, eine kostenlose Musterbox mit hochwertigen Powerelementen anzufordern.



Jan Oelmaier
Produkt Management
jan.oelmaier@bossard.com

SCAN ME



Musterbox mit Powerelementen

www.bossard.com

